Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	ımburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	51225 7420 Warwisch	7422	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	32 14.10.2005 22085,9115		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	in		
Gesamtbewertung	6 Wertvoll			
- Alter	4 Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre			
 Belastungsgrad 	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß			
 Ökolog. Funktion 	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer	r		
Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktische RL-Arten			

Bestandsbeschreibung

Erstaunlicherweise gilt die Beschreibung der Vorkartierung noch immer (Nachtrag: kleines Stück brache Obstwiese; Nutzung zum Reiten; tlw. Verbuschung von den Gräben aus und auf der Fläche):

Ehemalige Ackerbaufläche, in der Kartierung von 1988 aus den Teilflächen 19.01, 19.02 und 19.03 zusammengesetzt. Obwohl schon 1988 in ähnlicher Form vorhanden, hat die Fläche immer noch den deutlichen Charakter einer Ackerbrache mit einem sehr lückigen Bewuchs und stellenweise wechselnden Dominanzen verschiedener Arten. Es finden sich neben Ackerunkräutern wie Vogelmiere, Rote Taubnessel und Gemeinem Greiskraut zunehmend Ruderalarten wie beispielsweise Schmalblättriges Weidenröschen, Brennessel und Stumpfblättriger Ampfer.

Vo	rkon	nmen an B	iotoptypen		
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1	1			Ja	100 %
2		AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	2				0 %
2		LGO	Erwerbsgartenbau, im Freiland (2000)		
3		b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	3				0 %
2		LOW	Obstwiese (2000)		
3		re	Beetrelief (mit Grüppen) (re)		
1	4				0 %
2		HU	Ufergehölzsaum (2000)		
1	5				0 %
2		FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		

Räumliche Lage						
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en	Zwischen Warwischer Hauptdeich und Warwischer Schöpfwerksgraben Grünlandbrachen, Gewächshausanlagen					
Rechtswert (X)	574939	Hochwert (Y)	5920638			
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)			
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)			
Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.			
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	Biosphärenreservat	Nationalpark				

15.04.2020 Seite 1 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK	51225 7420	7422	
6,0	2.000 p.m. de. a g			DK5 - Name	Warwisch		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	32	73	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Ja	Kartierung	14.10.2005		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	22085,9115	5	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Räumliche Lage	
Karte	
	WARWISCH "
	WARWISCH Maßstab 1: 5000

Weitere Erhek	Weitere Erhebungsbögen						
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51225	51218	7420	32	11.09.1997	K	7422	73
51225	78365	7420	93	12.11.2012	N	7422	180
51225	78427	7420	114	12.11.2012	N	7422	242
Zuordnung: N = na	achfolgende Kartieru	ing, K = weite	re Kartierungen (zeit	tlich vorher oder nachl	ner)		

Weitere Angaben				
Merkmal	Wert			
Auswertung Gefährdung / Einflüsse Wertgesichtspunkte	Umbruch Nutzungsintensivierung Artenreich Teil eines größeren Biotopkomplexes			

15.04.2020 Seite 2 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	51225 7420 Warwisch	7422	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	32 14.10.2005 22085,9115		

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	Bedeutung für das Naturerleben
	Bedeutung für die Erholung
	Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
	Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Vögel
	Tagfalter
	Spinnen
	Nachtfalter
	Heuschrecken
	Kleinsäuger
Maßnahmen	Beibehaltung der derzeitigen Bewirtschaftung bzw.Pflege
Größe	
Breite	150.00 m

Teilflächenbeschreik	oung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	NO - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %

15.04.2020 Seite 3 von 6

Erhebungsbogen

Interne Nr.

51225

Projekt Biotopkartierung Hamburg DK5 | DK5-GK 7420 7422

DK5 - Name Warwisch Handlungsbedarf Nein Biotop-Nr. | alt 32 73 Bearbeitung PRO Kopie Kartierung 14.10.2005 Ja Räumliche Abbildung Fläche / Länge [m²/m] Fläche 22085,9115

Anzahl Abschnitte 1 Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	tung)	
Standort	Belichtung	sonnig	7,6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e List	e	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	W		K1													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	W		K1													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	W		K1													
Arctium minus (Kleine Klette)	7	Z		K1													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	W		K1													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	W		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	VV Z		K1													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	W		K1													
, ,	7			K1													
Daucus carota (Wilde Möhre)		Z															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	W		K1													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	Z		K1													
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	Z		K1													
Galinsoga parviflora (Kleinblütiges Franzosenkraut)	7	Z		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	W		K1													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	W		K1													
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	W		K1													
Lamium purpureum (Purpurrote Taubnessel)	7	Z		K1													
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	Z		K1													
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	W		K1													
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	W		K1													
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	W		K1													
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel- Knöterich)	7	W		K1													
Rumex obtusifolius (Stumpfblättriger Ampfer)	7	Z		K1													
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	W		K1													
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	W		K1													
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	W		K1													
Stellaria media (Vogelmiere)	7	W		K1													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	W		K1													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	W		K1													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	W		K1													
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	W		K1													

15.04.2020 Seite 4 von 6

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	51225		
Projekt	Biotopkartierung Ha	mburg		DK5 DK5-GK	7420	7422	
				DK5 - Name	Warwisch		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	32	73	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Ja	Kartierung	14.10.2005		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	22085,9115		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Pflanzenartenliste																	
														Rote	Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	Z		K1													
					An	zahl F	Rote L	iste /	Arten								
					An	zahl <i>A</i>	Arten			32							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibu	ng		
Teilflächentyp Biotoptyp - Zusatz FFH-LRT Beschreibung	Erwerbsgartenbau, im Freiland (2000) Brache, keine Nutzung (b)	Teilflächen-Nr. Biotoptyp - gesetzl. Grundl. FFH-LRT Entw.potential LRT Hauptfläche Flächenanteil FFH-Unters.Fläche	2 LGO 0 % Nein
Weitere Angaben Merkmal	Wert	Saatgutfläche	Nein
Standort, Relief Zusätze - Btyp	re - Beetrelief (mit Grüppen)		

Teilflächenbeschrei	bung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Obstwiese (2000)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz	Beetrelief (mit Grüppen) (re)	 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

15.04.2020 Seite 5 von 6

Erhebungsbogen							В
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5 DK5-GK DK5 - Name	51225 7420 Warwisch	7422	
Handlungsbedarf Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Nein PRO Fläche 1	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	32 14.10.2005 22085,9115		

Teilflächenbeschreibung	5		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HU
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschrei	hung		
	wung		_
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGM
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

15.04.2020 Seite 6 von 6